- ist eine stabile, auf Debians unstable-Zweig (sid) basierte Linux-Distribution
- ist als "Rolling Release" durch regelmäßige Updates (dist-upgrade) über das Internet (ggf. tages-)aktuell
- installiert Pakete direkt aus Debians sid-Repository (kein Forken der Pakete)
- macht neue Releases ohne Neuinstallation verfügbar



Besonderheiten von sidux:

- eigenes Repository f
 ür sidux-Kernel und -Applikationen (z. B. Netzwerkonfigurationstool Ceni und sidux-Artwork)
- sidux bietet durch hochaktuelle Kernel bestmögliche Hardwareunterstützung und Sicherheit im Rahmen freier Software
- kurzfristige Bereitstellung gefixter Paketversionen, falls durch eine Versionsinkompatibilität im sid-Zweig die Arbeit mit dem System behindert werden würde
- sidux wird von einer aktiven Community und dem sidux e.V. unterstützt

sidux

CD/DVD-Releases von sidux:

- werden 4 mal pro Jahr veröffentlicht
- die sidux live CD/DVD-Systeme laufen ohne jegliche Beeinflussung des primär installierten Systems
 - → perfekt für den 1. Kontakt mit sidux/Linux
- sind in 2-10 Minuten sehr einfach lokal auf Festplatten oder (ausreichend große) USB-Sticks installierbar
- lassen sich auch in virtuellen Systemen (z.B. Virtualbox, etc.) ebenso einfach betreiben und installieren
 - → optimal für längere Tests mit sidux/Linux
- unterstützen eine Installation mit einem grafisches Tool, das von den Voreinstellungen über die Festplattenpartitionierung, Installation und diverse Benutzereinstellung auch sidux/Linux-Neulinge einfach durch die Installation führt
 - → super für den Dauerbetrieb mit Rolling-Release-Aktualität



SIQUX sidux Varianten und Installationen:

- Live-DVD 'KDE-Full', mit aktuellem KDE4 aus sid und vielen Anwendungsprogrammen
- Live-CD 'KDE-Light', mit aktuellem KDE4 aus sid und einer reduzierten Anzahl an KDE-Anwendungen
- Live-CD 'XFCE' mit Anwendungen für leistungsschwächere Rechner ohne KDE-Oberfläche, statt dessen mit XFCE
- Alle drei Varianten sind für die 32- und 64-Bit-Architekturen der gängigen Prozessoren von INTEL und AMD verfügbar.

sidux

Hardware-Anforderungen:

- für 32 Bit: CPU die den vollständigen i686 Befehlssatz unterstützt (quasi alle bekannten INTEL/AMD-Chips)
- für 64 Bit: x86-64/ EM64T fähige CPU
 d.h. neuere INTEL/AMD-Prozessoren (für 64Bit)
- mindestens 512 MByte (KDE) bzw. 256 MByte (XFCE) RAM, optimal ab 1 GByte
- Standard VGA Grafikkarte
- CD/DVD-Laufwerk bzw. freier USB-Port (wenn USB-Boot für den Rechner möglich)
- für die optionale Installation:
- mindestens 3 GByte freien Speicherplatz (USB-Stick oder Festplatte), zum sinnvollen Arbeiten sollten mindestens 10 GB vorgesehen werden.



- im offiziellen sidux-Handbuch (aktuell bereits in 16 Sprachen!) unter <u>http://manual.sidux.com</u>
- mit einem IRC-Client im Chat <u>irc.oftc.net</u> im Channel <u>#sidux</u>
- ohne IRC-Client über den Webchat, der unter http://sidux.com zu finden ist
- im Supportforum auf der sidux Webseite unter http://sidux.com



Aktivitäten der sidux-community

- regelmäßige Anwendertreffen und/oder Stammtische, bei denen man Gleichgesinnte in geselliger Atmosphäre treffen und kennenlernen kann
- z.B. in München: jeden zweiten Samstag im Monat Anwendertreffen
- z.B. in Aachen, Darmstadt und Hamburg:
 Treffen und Wochenend-Workshops
- demnächst auch bei Ihnen?

Der sidux e.V. unterstützt Sie gerne!



Der **sidux e.V.** ist mit seinem Messestand unter anderem vertreten bei:

SIGINT Köln, LinuxTag Berlin, FrOSCon St. Augustin, Fosdem Brüssel, Oldenburger LIT, Augsburger Linux-Infotag, Chemnitzer Linux-Tage, Software Freedom Day Hamburg, OpenRheinRuhr Bottrop

Den sidux e.V. erreichen Sie unter:

Homepage: <u>http://sidux-ev.de</u>

Wiki: http://wiki.sidux-ev.de



Viel Spaß mit sidux und eine interessante Zeit beim SIGINT 2010 in Köln wünschen Ihnen:

Aomori evnu

Loewenherz motti

Roen vedawalter

Ihr sidux Team Köln